

## Hilfe für Hochtief angemahnt

Berlin. Der Vorsitzende der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt, Klaus Wieseberg, wirft Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) Untätigkeit in der Übernahmeschlacht um den Essener Baukonzern Hochtief vor. In einem Beitrag für die Zeitung Bild am Sonntag schreibt Wieseberg, die Kanzlerin habe viel zu lange tatenlos zugesehen und Wirtschaftsminister Rainer Brüderle (FDP) das Feld überlassen. »Jetzt muß sie den Essenern bei ihrem Abwehrkampf schnell helfen. Staatliche Hilfe für Hochtief gegen ACS ist überfällig.« Der Gewerkschaftschef warnt vor den Folgen einer Übernahme des Baukonzerns durch den spanischen Konkurrenten ACS: »Hat ACS erst das Sagen, droht die Zerschlagung eines kerngesunden Unternehmens. Dann sind die Arbeitsplätze weg und wichtiges Know-how geht verloren.« (dapd/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/152697.hilfe-für-hochtief-angemahnt.html>